

Niederschrift zur 11. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Pohl

Sitzungstermin: Mittwoch, 27.08.2025

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:03 Uhr

Ort, Raum: im Limeskastell in Pohl

veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 34 vom 21.08.2025

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Frau Ira Kröll

Ortsbürgermeisterin

Von den Ratsmitgliedern

Herr Julian Arend
Herr Andreas Holl
Herr Daniel Kröll
Frau Christiane Schmidt

Von den Beigeordneten

Herr Ulli Bange
Herr Mario Dirk Neuhaus

- Erster Beigeordneter, mit Ratsmandat -
- 2. Beigeordneter, mit Ratsmandat -

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Manfred Meser
Herr Jan Perscheid

- entschuldigt -
- entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Beschluss über die Abrundungssatzung "Untere Taunusstraße"
Vorlage: 21 DS 17/ 0024
3. Bauangelegenheiten
4. Auftragsvergaben
5. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen
Zuwendungen
6. Mitteilungen des Ersten/Zweiten Beigeordneten
 - 6.1. Rückschnitt der Hecken am Weg in Richtung Grillhütte
 - 6.2. Beschaffung von neuen Pflanzgefäßen im Bereich des Bürgerhauses
7. Anfragen der Ratsmitglieder
 - 7.1. Anfrage zur Anschaffung eines Rasenmähers

Protokoll:

Ortsbürgermeisterin Ira Kröll eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, Beigeordnete und Gäste.

Sie stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Änderungswünsche zur vorliegenden Tagesordnung bestehen nicht.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es liegen keine Beschlüsse aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung vor.

TOP 2 Beschluss über die Abrundungssatzung "Untere Taunusstraße" Vorlage: 21 DS 17/ 0024

Nach dem Aufstellungsbeschluss vom 12.03.2025 wurde ein Satzungsentwurf erstellt und zum Zwecke der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung versandt bzw. öffentlich ausgelegt.

Die Auslegung endete am 13.06.2025.

Es wurde ein Verfahren nach § 34 Abs. 6 BauGB durchgeführt. Hiernach erhielten die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange die Gelegenheit zur Stellungnahme.

Abwägungsrelevant ist die Stellungnahme der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, die

- a) Hinweise als Untere Naturschutzbehörde,
 - b) Hinweise von wasserrechtlicher Bedeutung und
 - c) Hinweise als Landesplanungsbehörde
- gibt.

Zu a)

Final wird die Entsiegelung durch die Entfernung von Bestandsgebäuden als Ausgleich anerkannt. Allerdings neigt man dazu, den landespflegerischen Beitrag als zu kurz gehalten zu bezeichnen, wozu eine Bilanzierung des Eingriffes (Gebäude, Zufahrt...) angeregt wird. Diese Einschätzung wird vom Ortsgemeinderat nicht geteilt, da grundsätzlich der Ausgleich auskömmlich ist und eine geforderte Bilanzierung kostenintensiv durch ein Fachbüro erbracht werden müsste. Die Erstellung der Satzung ist in der derzeitigen Form eine Dienstleistung der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems-Nassau, welche kein Fachpersonal für naturschutzrechtliche Gutachten vorhält. Das Vorhaben ist ein reines Privatvorhaben, bei dem die Ortsgemeinde Pohl lediglich eine Außenbereichsfläche in den unbeplanten Innenbereich einbeziehen möchte.

Wie bereits an anderer Stelle schon ausgeführt, kann die Naturschutzbehörde im Rahmen der Erteilung der Baugenehmigung entsprechende Nebenbestimmungen beifügen.

Zu a) und b):

Die weiteren Hinweise der Naturschutzbehörde und die Sachverhalte hinsichtlich wasserrechtlicher Bedeutung werden zustimmend zur Kenntnis genommen, indem die Texte Bestandteil der Begründung werden.

Zu c)

Wegen Fehlens einer entsprechenden Erforderlichkeit wird auf das zusätzliche Einbeziehen weiterer Flurstücke verzichtet.

Der Ortsgemeinde entstehen bei der Beschlussfassung über die Satzung keine Kosten.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsgemeinderat nimmt vorstehende Abwägungen an und beschließt die Satzung wie vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 3 Bauangelegenheiten

Entfällt.

TOP 4 Auftragsvergaben

Entfällt.

TOP 5 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen oder ähnlichen Zuwendungen

Entfällt.

TOP 6 Mitteilungen des Ersten/Zweiten Beigeordneten

TOP 6.1 Rückschnitt der Hecken am Weg in Richtung Grillhütte

Erster Beigeordneter Ulli Bange teilt mit, dass die Hecken am Weg in Richtung Grillhütte zurückgeschnitten werden müssen.

Diesbezüglich sollen die Eigentumsverhältnisse geklärt werden; wahrscheinlich liegt dies nicht in der Zuständigkeit der Ortsgemeinde.

TOP 6.2 Beschaffung von neuen Pflanzgefäßen im Bereich des Bürgerhauses

Beigeordneter Dirk Neuhaus fragt nach der Beschaffung von neuen Pflanzgefäßen im Bereich des Bürgerhauses.

Die Angelegenheit wird noch abgeklärt; ein entsprechendes Angebot liegt noch nicht vor.

TOP 7 Anfragen der Ratsmitglieder

TOP 7.1 Anfrage zur Anschaffung eines Rasenmähers

Es erfolgt zunächst eine Anfrage beim Bauhof der Verbandsgemeinde, ob ein geeignetes Gerät vorhanden sei.

Diesbezüglich soll daneben die Einholung eines Angebotes zum Kauf eines geeigneten Gerätes erfolgen.